

Ungarn – zwischen nationaler Identität und europäischer Zugehörigkeit

Bildungsurlaub in Budapest



Ungarn

Die Republik Ungarn ist eines der zehn Länder, das im Jahr 2004 der Europäischen Union beigetreten ist. Mit einer Bevölkerung von knapp zehn Millionen Einwohnern gehört Ungarn neben der Tschechischen Republik zu den zweitgrößten Beitrittsländern der Osterweiterung. In der ersten Jahreshälfte 2011 hatte Ungarn die EU-Ratspräsidentschaft inne.

Bei den Parlamentswahlen im April 2018 wurde die Regierungskoalition um die nationalkonservative Partei Fidesz unter Ministerpräsident Viktor Orbán bestätigt. Somit beginnt Viktor Orbán als Ministerpräsident Ungarns seine vierte Amtszeit.

In Ungarn ist zurzeit eine starke anti-europäische Haltung zu spüren. Die derzeitige politische Isolation Ungarns in der EU ist das Ergebnis des politischen und gesellschaftlichen Kurses der Orban-Regierung in den vergangenen Jahren.

Die Leitfrage des Seminars ist, welche Auswirkungen innenpolitische Veränderungen im Land auf die Entwicklung der nationalen Identität seiner Bevölkerung im Kontext der europäischen Zugehörigkeit haben.

Budapest

Budapest ist die Hauptstadt Ungarns und ist zugleich mit ca. zwei Millionen Einwohnern die größte Stadt des Landes. Die Stadt bietet spannende und erlebnisreiche Erkundungstouren entlang zahlreicher historischer Bauwerke und Denkmale – sowohl auf der einen Donauseite Buda wie auch auf der anderen, der Pester Seite. Weltbekannte Erfindungen machten die Stadt berühmt, so die Erfindung des Kugelschreibers durch

László Bíró, der elektrischen Eisenbahn durch Kálmán Kandó oder des Zauberwürfels von Ernő Rubik. Die zwei berühmtesten ungarischen Komponisten – Béla Bartók und Zoltán Kodály – lebten in Budapest. Auch der Nobelpreisträger Imre Kertész ist auch hier geboren.

Seminar-Nr.:	842519
Termin:	13.10. – 19.10.2019 Beginn: Sonntag, 17.00 Uhr Ende: Samstag, 09.00 Uhr
Ort:	Budapest / Ungarn
Preis:	615,- € (Ü/F) EZ-Zuschlag: 150,- € insgesamt
Dozentin:	Dr. Eszter Csépe-Bannert
Frau Dr. Eszter Csépe-Bannert gehört zu der ungarischen Minderheit in der Slowakei. Sie arbeitete mehrere Jahre lang als Journalistin für ungarische Tages- und Wochenzeitungen in der Slowakei sowie in Ungarn. Einen Teil ihres Studiums absolvierte sie an der Corvinus Universität Budapest mit dem Schwerpunkt Vergleichende politische Wissenschaft. Sie lebt in Deutschland.	
TeilnehmerInnenzahl:	10-19
Leistungen:	Programmkosten (Führungen, Vorträge, Eintritte im Rahmen des Seminars, Fahrten mit ÖPNV vor Ort), 6x Übernachtung mit Frühstück, Kurtaxe, Seminarbegleitende Unterlagen, Versicherung.
Zusatzkosten:	Anreise, Mittagsverpflegung, Abendessen.

Programm

Sie erhalten einen Einblick in die aktuelle gesellschaftliche und politische Entwicklung Ungarns. Durch die Auseinandersetzung mit dem wirtschaftlichen und politischen Kurs der Orban-Regierung resümieren Sie die Potentiale und Gefahren für die weitere Entwicklung der europäischen Staatengemeinschaft.

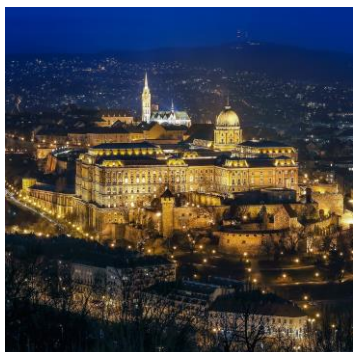
Sie analysieren die wesentlichen Reformen der Regierung in den Bereichen Medien, Bildung und Gesellschaft und werfen einen kritischen Blick auf deren Folgen für die ungarische Zivilgesellschaft wie auch für die europäische Völkergemeinschaft. Sie diskutieren über die Auswirkungen der nationalen gesellschaftspolitischen Veränderungen in Ungarn auf die Identifikation ungarischer Bürger mit Europa.

Sie treffen mit Vertretern aus Politik, Wirtschaft, Medien und Bildung sowie Aktivisten von zivilgesellschaftlichen Organisationen (z.B. Central European University Budapest, Civil Rádió, Bildungs- und Kulturzentrum der Roma) zusammen. Weiterhin besuchen Sie das ungarische Parlament, um das Funktionieren der parlamentarischen Demokratie Ungarns durch den Austausch mit Abgeordneten aus erster Hand zu erfahren.

Sie lernen auch Budapest als Hauptstadt Ungarns kennen – u.a. auf einem kulturellen, geschichtlichen und kulinarischen Rundgang. Auf Anfrage sind auch weitere kulturelle Aktivitäten außerhalb der Hauptstadt möglich (nicht im Preis enthalten).

Methoden

- Besuche von Organisationen/Institutionen
- Gruppenarbeit mit zentraler Fragestellungen
- Diskussionsrunden mit Einheimischen und lokalen Verantwortungsträgern
- Präsentationen und Vorträge durch die Seminarleiterin sowie externe Referenten
- Tägliche Auswertung des Programms



Spezielle Kenntnisse und Fertigkeiten

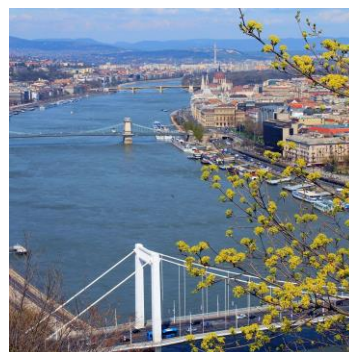
Die Sprache im Seminar ist Deutsch bzw. (bei Besuchen von Organisationen/Institutionen) Ungarisch, welches dann durch die Dozentin übersetzt wird.

Organisatorisches

Übernachtung: Das ***-Hotel Benczúr [www.hotelbenczur.hu/de] liegt im östlichen Stadtteil Pest in zentraler Lage. Es befindet sich in der Nähe zu zentralen Metrostationen, zum Hauptbahnhof Keleti Pu sowie zur wunderschönen Parkanlage Stadtwaldchen (Városliget). Sie wohnen in Doppel- oder Einzelzimmern mit Bad/WC. Der EZ-Zuschlag beträgt 150 € für den gesamten Aufenthalt.

Verpflegung: Sie erhalten ein reichhaltiges Frühstück im Hotel. Mittags und am Abend verpflegt sich die Gruppe selbst. Tagsüber besteht die Möglichkeit zum Einkauf von frischen Lebensmitteln oder für einen Café- oder Restaurantbesuch. In der Nähe des Hotels befinden sich zahlreiche Restaurants. Das Preisniveau ist geringer als in Deutschland.

Klima: Mitte Oktober ist das Wetter kühl bis mild (10-16°C), es kann auch regnen. In der Sonne kann es zu dieser Jahreszeit warm sein, es ist jedoch immer angebracht, warme Kleidung mit sich zu führen.



Anreise: Mit der Bahn ist Budapest gut zu erreichen. Von München und Berlin/Dresden aus bestehen tägliche Nachzugverbindungen nach Budapest. Für die Fluganreise bestehen zahlreiche Direktverbindungen nach Budapest, z. B. mit Eurowings, Luft-

hansa oder Austrian Airlines. Die Preise für den Hin- und Rückflug beginnen bei ca. 150 €. Die Flugzeit beträgt ca. 1 Stunde und 45 Minuten.

Lokaler Transport: Die Gruppe bewegt sich je nach Entfernung zu den Seminarzielen zu Fuß oder mit lokalen Transportmitteln (Metro, Bus, Straßenbahn). Eine ÖPNV-Wochenkarte ist im Seminarpreis enthalten.

Weitere Informationen (z.B. Wegebeschreibung, Informationen über Reise-Utensilien, Fahrgemeinschaftslisten etc.) erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn.

Rechtzeitig vor Seminarbeginn erhalten Sie:

- Vorschläge für Museen, Konzerte, Theater und Freizeitaktivitäten in Budapest (wie Heilbäder, Bars, Sportmöglichkeiten) zur Freizeitgestaltung.
- Literaturliste mit wichtiger Literatur zu Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Bildung
- Fragebogen zur Angabe von Interessen, Motivation, Wünschen an das Programm

Sicherheit: Eine Haftpflichtversicherung schützt Sie und uns im Schadensfall gegenüber Dritten. Das Seminar ist über eine Reisepreis-Versicherung abgesichert. Wir empfehlen den Abschluss einer Reise-Rücktrittsversicherung.

Bildungsurlaub

Das Seminar dient der politischen Weiterbildung und gilt in verschiedenen Bundesländern als Bildungsurlaub/Bildungszeit anerkannt bzw. anerkennungsfähig. Bitte beachten Sie dazu die „Mitteilung für den Arbeitgeber“. Zur Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub bei Ihrem Arbeitgeber reichen Sie die „Mitteilung für den Arbeitgeber“ ein. Bei Problemen mit der Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub wenden Sie sich bitte an uns. Sie können auch an diesem Seminar teilnehmen, wenn Sie Ihren Tarifurlaub in Anspruch nehmen.